

- Heinrich Kraft in Wiesbaden:
 Spyri, Heidi. II.
 Duller, Fürst der Liebe.
 Der Architekt. 1900/1901.
 Davidis, Kochbuch. Auflage 1860/70.
- Hahn'sche Buchhandlung in Hannover:
 *Jacoby, Hdb. d. Methodismus. Bremen 1855.
- Th. Blaesing in Erlangen:
 *Roth, römische Geschichte. 2 Bde.
- W. Presting in Dessau:
 *Bilz, Naturheilverfahren.
- Albert Schenk in Reval:
 1 Hinrichs' Fünfjahrs-Bücherkataloge v. 1840—1900.
- Kemink & Zoon's Boekh. (C. H. E. Breijer) in Utrecht:
 1 Landolt u. Boernstein, phys.-chem. Tabellen. 1. Aufl.
- E. Wende & Co. in Warschau:
 De Vries, sur la perméabilité du protoplasme des betteraves rouges. (Als Separatabdr.)
- Heinrich Schöningh in Münster i/W.:
 *Reinick, Märchen u. Lieder.
 *Welter, Weltgeschichte. Aeltere Aufl.
 *Embacher, Lexikon d. Entdeckungsreisen.
 *Chrysologus. Bd. 1—10.
- Otto Hammerschmidt in Hagen i/W.:
 Cremer, Wörterb. d. neutest. Gräcität.
 Kurtz, Lehrbuch d. Kirchengeschichte.
 Kantsch, das Alte Testament.
- Jon. Palm's Hofbuchh. in München:
 *Jean Pauls Werke. Berlin 1800, Matzdorff. Kplt., od. einzelne s. Werke. Neu od. antiquarisch.
- P. Lehnen & Comp. in Trier:
 Angebote direkt.
- *Delitzsch, assyrische Grammatik.
 *Müller, zur vergleich. Physiologie des Gesichtssinnes. Mit 8 Tafeln. 1826.
 *Martin, die acht Seligkeiten. Paderborn, Bonifacius-Druckerei.
- H. Schön in Chemnitz:
 König, Litteraturgeschichte.
- K. k. Universitätsbuchhandlung Georg Szelinski in Wien I., Stephansplatz 6:
 *The Studio 1900. 1901..
- Lucas Gräfe in Hamburg:
 1 Bernays, zwei Abhandlungen über die Aristotel. Theoried. Dramen. Berlin 1880.
 1 Stormschriften. Grosse Ausg. Bd. 9-12. u. 15. 16. Orig.-Bd. Rot.
 1 Berichte der Gesellschaft Philomathie in Neisse. 1859 u. folg.

Kataloge

Kunst.

„Könyves Kálmán“, ung. litter. u. Buchh., A.-G. in Budapest, VI. Nagymező-utca 37—39, erbittet direkt pr. Kreuzband:
 Kataloge über Kuntgegenstände (Farbendrucke, Farbenlichtdrucke, Heliogramme etc. etc.).
 Grössere illustr. Kataloge, falls wir dieselben noch nicht besitzen, acceptieren wir eventuell auch mit Berechnung.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Sofort zurück erbeten!

Damenkalender pro 1903.

Da uns zur Bar-Auslieferung Exemplare fehlen, erbitten wir alle Kommissionsexemplare

umgehend per Post auf unsere Kosten zurück!!

Hochachtungsvoll

Berlin, 15. Dezember 1902.

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck, Königl. Hofbuchhändler.

Dringend zurück:

Frei zum Dienst, Brosch. N 3.15 no.
 — do Geb. N 3.75 no.

Ich habe alle deutschen Firmen direkt auf Postkarte um Rücksendung auf meine Kosten ersucht, wenn diese bis 18. d. M. erfolgt.

Bei etwaigen O.-M.-Remittenden, auch vom Ausland her, werde ich mich auf § 33 der Verkehrsordnung berufen.

Leipzig, 15. Dezember 1902.

Ernst Bredt.

Umgehend zurück

bis spätestens 16. Januar 1903 erbitte ich nach § 33 der V.-O. alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Rathmann, Gute Botschaft. Broschiert 3 N; geb. 3 N 60 J netto.

Die Remissionsfrist für die bereits zurückverlangte

Selige Botschaft, von Rathmann Brosch. 3 N; geb. 3 N 60 J,

ändere ich hiermit auf den 16. Januar 1903 ab. Auf diese dreimalige Anzeige hin werden nach diesem Termine von beiden Büchern keine Exemplare mehr zurückgenommen.

Leipzig, den 15. Dezember 1902.

G. Strübing's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In unserem Hause wird zum Januar 1903, event. auch später, eine Lehrlingsstelle frei, die wir mit einem jungen Mann aus guter Familie und mit Einjähr.-Zeugnis, zu besetzen wünschen. Wir gewähren eine angemessene monatliche Entschädigung.
 Berlin N. 24.

Oscar Rothacker
 (Urban & Schwarzenberg).

Börsenblattbezug für Stellensuchende.

Laut § 7 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes“ können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes zu 1 N für je 4 Wochen portofrei unter Band beziehen.

Stellensuchende Gehilfen machen wir wiederholt hierauf aufmerksam mit dem Bemerkung, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franco an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Tüchtiger, jüngerer Sortimentier, militärfrei, für Uebersee gesucht. Gesunder und interessanter Welt-handelsplatz Abreise Januar oder Februar 1903.

Beherrschung d. englischen Sprache unbedingt erforderlich

Bevorzugt solche Herren, die sich im Auslande eine Lebensstellung begründen wollen.

Angebote unter Chiffre S. 335 mit Photographie erbeten an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstrasse 16

Zum 1. April suche ich einen Gehilfen für die Abteilung Buchhandel. Derselbe muß mit den Bedürfnissen einer H. Stadt vertraut sein u. Gymnasialbildung besitzen, da Gymnasium, Baugewerkschule, Seminar und Präparandie im Orte. Leihbibliothek, vier Journalzirkel, Buchbinderei im Hause. Da die Stellung selbständig, wollen sich nur gut empfohlene, junge Leute, die Erfahrung haben u. evangelisch sind, melden. Anfangsgehalt 100 N. Bei Station evtl. Wäsche im Hause 50 N. Photographie erbeten.

Dt.-Krone.

P. Garms'sche Buchhdlg. u. Buchdruckerei, Papierhandlung u. Buchbinderei.

Inh: F. Garms.

Für das Inseratenwesen und kleines Sortiment suche ich zum 1. Januar oder später tüchtigen Gehilfen.

Otto Ebner's Buchdruckerei
 in Betzdorf a. d. Sieg.

Für ein Leipziger wissenschaftliches Antiquariat wird zu baldigstem Antritt ein j. Gehilfe gesucht. — Angebote unt. N 3633 d. d. Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 J pro Zeile.

Tüchtiger Sortimentier, seit 18 Jahren im Buch- und Papierhandel, davon nahezu 10 Jahre im wissenschaftl. Sortiment tätig, sucht dauernde Stellung z. 1. Januar 1903.

Gef. Angebote unter H. 3642 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Januar oder später suche ich für meinen 2. Gehilfen, den ich warm empfehlen kann, Stellung in einem größeren Sortiment Norddeutschlands. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.
 Potsdam. Max Jaekel.